

## Alles Gute für 2020



von Alexander Darre  
Herausgeber des HellerBlättls

Mit einem furiosen Feuerwerk starteten die Gartenfreunde, die im Vereinsheim Silvester feierten, ins neue Jahr 2020. Alle, die nicht dabei waren, können sich mit einem Klick auf das Titelbild im ePaper das Feuerwerk noch einmal ansehen (Video: Lutz Leibner).

In seiner Neujahrsansprache verwies unser 2. Vorsitzender Ramon Himburg auf die Erfolge des vergangenen Jahres. Auch der Erhalt der Hellersiedlung als Kleingartenanlage bleibt ein wichtiges Thema: „Nur gemeinsam können wir diese Herausforderung bewältigen. Dabei ist es wichtig, dass alle das Verständnis aufbringen, dass es Veränderungen braucht, um unsere Hellersiedlung in Ihrer Gesamtheit zu erhalten.“ Auch erinnerte Himburg an die Notwendigkeit, einen hauptamtlichen Geschäftsführer zur Verwaltung der Hellersiedlung einzusetzen.

*Die gesamte Neujahrsansprache können Sie mit Klick auf das Kopfhörersymbol anhören. Der Text ist auf Seite 6 zum Nachlesen abgedruckt.*



## Kulturell durchs Gartenjahr 2020



Auch 2020 starten wir karnevalistisch in die Gartensaison. Am **1. Februar** treffen sich die **großen Närrinnen und Narren** im Vereinsheim. Beginn ist 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr, die Karte kostet 10 €. Für die Kleinen gibt es am **8. Februar** ab 15 Uhr unseren **ersten Kinderfasching**. Unser Elferrat bereitet für beide Veranstaltungen ein buntes Programm vor. **Anmeldungen** über **015221037667** oder per E-Mail [hellerblaettl@kgv-hellersiedlung.de](mailto:hellerblaettl@kgv-hellersiedlung.de)

## Aus dem Verein

### Vorstand bei Bürgermeisterin Jähnichen zum Gespräch

Am 13. Dezember waren wir bei Frau Bürgermeisterin Eva Jähnigen, auf unseren Wunsch hin, zu einem Gespräch mit Führungskräften aus dem Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft ins Rathaus eingeladen. Für unseren Verein nahmen der 1. Vorsitzende Kurt Gebhardt, der 2. Vorsitzende Ramon Himburg, die Schatzmeisterin Monika Neuber sowie die Vorstandsmitglieder Gabriele Jähnichen und Alexander Darre an der Gesprächsrunde teil.

Bürgermeisterin Jähnichen forderte von der Hellersiedlung, dass die Trendwende zur Entwicklung hin zu einer Kleingartenanlage sichtbar werden muss. Die Aberkennung der kleingärtnerischen Gemeinnützigkeit sei erforderlich, um ein Umdenken und Veränderungen im Handeln bei den Vorständen und Gartenfreunden auf dem Heller zu erreichen. Wir machten in dem Gespräch deutlich, welche Maßnahmen bereits durch den Vorstand zur Sicherung der kleingärtnerischen Gemeinnützigkeit umgesetzt werden und zeigten mittelfristige Entwicklungsperspektiven für einen Kleingartenpark Hellersiedlung auf. Diese werden wir in künftigen Ausgaben des HellerBlättls vorstellen. (da)

### Illegales Feuerwerk ist kein Kavaliersdelikt!

In letzter Zeit gab es immer wieder Debatten um das Verbot von Feuerwerkskörpern. Denkt man an die 25 Tonnen Müll, die in der Innenstadt hinterlassen wurde oder die tagelange Luftverschmutzung sind das durchaus gewichtige Gründe. Daher ist es nur zu nachvollziehbar, dass bereits jetzt das Benutzen von Pyrotechnik vom 2. Februar bis zum 30. Dezember durch § 23 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz untersagt ist.

**Was viele nicht wissen ist, dass empfindliche Strafen drohen, wenn man dagegen verstößt:**

Laut dem für Sachsen gültigen Bußgeldkatalog wird bei Auslösung eines Feuerwerkes der Kategorie 2 außerhalb der festgelegten Zeiten (31. Dezember - 1. Januar) ein Bußgeld bis zu 10.000 € fällig. Wer nicht zertifizierte Knaller verwendet, betreibt oder herstellt wird mit Freiheitsstrafe bis zu 3 Jahren oder Geldstrafe bestraft. Werden durch das Zünden eines Feuerwerkskörper Leib und Seele oder fremde Sachen von bedeutetem Wert gefährdet, müssen Hobbypyrotechniker mit einer Haftstrafe bis zu 5 Jahren oder Geldstrafen rechnen.

Wir weisen darauf hin, diese Bestimmungen insbesondere bei Nutzung unserer Gemeinschaftseinrichtungen einzuhalten sind. (da)

## Kulturell durchs Gartenjahr 2020

**30. April**

**WALPURGISfest  
und Hexenfeuer**



**9. Mai**

**FACHBERATUNGSMESSE  
Beratung. Bildung. Verkauf.**



# Aus dem Verein

## Termine, Termine 2020

01. Feb.	Faschingsfeier*
08. Feb.	Kinderfasching*
04./05./ 18./19. Apr.	Wegeversammlungen (siehe unten)
25. Apr.	Delegiertenkonferenz
30. Apr.	Hexenfeuer
09. Mai	Fachberatungsmesse
13. Juni	Der Heller tanzt
04. Juli	Kinderfest
25. Juli	Sommerfest
19. Sept.	Herbstfest
03. Okt.	Oktoberfest*
31. Okt.	Halloween

\*) Anmeldung erforderlich

### Wegeversammlungen 2020

Zur Vorbereitung der Delegiertenkonferenz am 25. April 2020 finden im Kulturraum unsere Wegeversammlungen statt:

<b>A/B</b>	19.4., 10 Uhr	<b>H</b>	4.4., 13 Uhr
<b>C</b>	5.4., 10 Uhr	<b>I</b>	18.4., 13 Uhr
<b>D</b>	19.4., 13 Uhr	<b>K</b>	Angabe folgt
<b>E</b>	4.4., 16 Uhr	<b>L</b>	5.4., 16 Uhr
<b>F</b>	4.4., 10 Uhr	<b>M/N</b>	18.4., 10 Uhr
<b>G</b>	5.4., 13 Uhr	<i>Bitte Aushänge beachten</i>	

### Arbeitseinsätze

samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr  
mittwochs von 15.00 bis 18.00 Uhr

1. Halbjahr	2. Halbjahr
Samstag, 11.04.	Samstag, 04.07.
Samstag, 25.04.	Mittwoch, 08.07.
Samstag, 09.05.	Samstag, 18.07.
Mittwoch, 13.05.	Mittwoch, 22.07.
Samstag, 16.05.	Samstag, 01.08.
Samstag, 06.06.	Samstag, 08.08.
Mittwoch 10.06.	Samstag, 22.08.
Samstag, 20.06.	Samstag, 29.08.
Samstag, 27.06.	Samstag, 05.09.

### Stundenvorleistung für 2021

Samstag, 26.09.	Samstag, 10.10.
-----------------	-----------------

### Keinen Termin mehr verpassen?



Dann melde dich jetzt für unsere WhatsApp-App-Infogruppe an. Einfach Nachricht an

**01 522 103 76 67**

### IMPRESSUM HELLERBLÄTTL

KGV „Hellersiedlung Nordhöhe“ e.V.  
Hellersiedlung Weg E381, 01099 Dresden  
Telefon: 0351 / 86 27699 8  
E-Mail: vorstand@kgv-hellersiedlung.de  
Chefredaktion: Alexander Darre, Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit, Herausgeber HellerBlättl (V.i.S.d.P.)  
Red. d. Ausg.: Katrin Keiner, Conny Mutze

## Kulturell durchs Gartenjahr 2020





## Gartentipps für Januar

von *Katrin Keiner*  
 Fachberaterin für Garten und Umwelt

### Baumpflege

Um Frostrisse zu vermeiden, sollten die Bäume einen Weißanstrich bekommen. Dies verhindert das Reißen durch zu starkes Aufheizen der Rinde bei Sonnenschein und der anschließenden drastischen Abkühlung. Erhältlich im Gartenfachmarkt oder „do it yourself“ mit Weißkalk als Basis und Latex-Bindemittel zum besseren Halt.

Bei mildem Wetter kann mit dem Auslichten der Obstbäume begonnen werden. Hierbei werden alle abgestorbenen, kranken sowie sich kreuzende und nach innen wachsenden Äste entfernt. Größere Schnittwunden können mit einem Wundharz verschlossen werden, um ein Eindringen von Keimen zu erschweren. Auch sollte auf sauberes Werkzeug geachtet werden. Fruchtmumien sind Infektionsquelle vieler Krankheiten. Deshalb sind diese konsequent zu entfernen.

Ist das Wetter mild, so „starten“ schon die Pfirsichbäume. Die Knospen schwellen an und

der Kampf gegen die Kräuselkrankheit kann beginnen. Dieser Pilzkrankheit begegnet man nun schon mit Austriebsspritzungen und am besten noch einem zugelassenen Fungizid.

### Johannisbeeren

Johannisbeeren mit auffälligen runden Knospen deuten auf einen Gallmilbenbefall hin. Diese sind nun großzügig zu entfernen und am besten im Hausmüll zu entsorgen.

### Teichpflege

Ist der Winter streng und Teiche frieren komplett zu, so können Faulgase nicht mehr entweichen. Hier hilft ein Eisfreihalter aus Styropor. Auch eine zusätzliche Sauerstoffversorgung mittels Belüftungspumpe verbessert bei Teichen mit Fischbesatz die Überwinterung.

### Immergrüne

Ist der Winter trocken, brauchen immergrüne Pflanzen an frostfreien Tagen eine zusätzliche Wassergabe um nicht zu vertrocknen. Dies gilt insbesondere für Kübelpflanzen. ▶▶

## Kulturell durchs Gartenjahr 2020



## Fachberatung & Aus dem Verein

### Zierpflanzen

Im Winterquartier müssen regelmäßig auf Schäden kontrolliert werden. Spinnmilben verbreiten sich rasch bei trockener Luft und auch Blattläuse und Trauermücken halten schnell Einzug. Eine Bekämpfung kann auch mittels Nützlinge erfolgen, die im Gartencenter oder im Internet bestellt werden können.

### Fensterbank

Neben Sprossen lassen sich auch Gartenkresse oder Rucola auf einer hellen Fensterbank gut kultivieren und spenden auch im Winter frisches Grün und Vitamine.

### Gewächshaus

Sollte uns doch mal Frau Holle reich beschenken, ist es ratsam Gewächshäuser und andere Überdachungen von Schneelast zu befreien. Gerade wenn es anfängt zu tauen oder noch Regen dazukommt, wird die Last zu schwer und als Folge gibt's einen „Dachschaden“. So mancher Gärtner kann das Frühjahr kaum erwarten. Um die Zeit zu überbrücken und die Vorfreude zu steigern hilft ein Plan. Das Erstellen eines neuen Pflanzplanes fürs Gemüsebeet unter Berücksichtigung der Fruchtfolge ist der erste Schritt. Das Schwierigere ist dann schon die Sortenwahl, wenn man sich erst einmal vor den Ständern mit den Samen-

### Abschied von Werner Höppner

*Seinen Garten auf dem C-Weg kannte die halbe DDR. War er doch einst ein wichtiger Drehort der beliebten Fernsehserie „Geschichten übert Gartenzaun“ mit Herbert Köfer.*

*Werner Höppner war durch und durch ein Sohn der Hellersiedlung. Einer, der von Anfang an dabei war und nach dem Krieg unter einfachsten Bedingungen mit viel Liebe und Fleiß für seine Familie ein Gartenidyll auf dem Heller errichtete. Beim Aufbau der Hellersiedlung war er tatkräftig beteiligt und hat große Verdienste für unseren Verein geleistet.*

*Unser lieber Gartenfreund hat seinen Garten nun für immer verlassen. In Dankbarkeit für die gemeinsamen Jahre*

*Der Gesamtvorstand*

tütchen oder den in den Katalogen verirrt hat. Denn auch in für die kommende Saison gibt es wieder viele neue Angebote und ein bisschen Mut und Experimentierfreude gehört zu den meisten Gärtnern. Und wer beim Gemüse lieber zum Altbewährten greift, hat immer noch die Möglichkeit in den Blumenrabatten und Balkonkästen Neues auszuprobieren.

### Ich wünsche allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020!

Gartenfachberaterin Katrin Keiner

Gartentelefon 015208821744

 [www.keinersgarten.de](http://www.keinersgarten.de)

## Kulturell durchs Gartenjahr 2020



## Aus dem Verein

### Neujahrsansprache des 2. Vorsitzenden

*Liebe Pächterinnen und Pächter,  
liebe Vereinsmitglieder,  
liebe Freunde der Hellersiedlung,*

*das Jahr 2019 ist Geschichte und wir können als Hellersiedlung stolz auf unsere Erfolge sein.*

*In diesem Jahr ist uns viel positives gelungen, auch durch das Engagement und die Leistungen unserer Mitglieder, aber auch den guten Zusarbeiten unserer Kooperationspartner. Wir haben bewiesen, dass es möglich ist durch viele positive Unterstützung durch engagierte Personen aus unserem Verein das kulturelle Leben der Hellersiedlung wieder nach vorn zu bringen und den Gemeinschaftssinn neu zu beleben.*

*Viele Baulichkeiten und technische Einrichtungen wurden auch mit Unterstützung der Firma Grychnik und der Firma Nordlicht wieder auf den erforderlichen Stand gebracht. Aber auch neue Dinge wie der Vorplatz vor dem Vereinsheim oder der Spielplatz erhielten einen neuen Glanz.*

*Zahlreiche Veranstaltungen wie das Vereinsfest, die Fachberatungsmesse, unsere Feuer zur Walpurgisnacht und Halloween sowie nicht zuletzt die Faschingsfeier brachten die Pächter wieder näher zusammen und bewiesen auch dem Umfeld, dass die Hellersiedlung auch positive Signale senden kann.*

*Leider hatten wir auch in diesem Jahr wieder mit den Behörden zu kämpfen, welche uns immer wieder die Versäumnisse der Vergangenheit vor Augen hielten. Dabei ergab sich aber auch die Möglichkeit der Öffentlichkeit unsere Leistungen zu präsentieren.*

*Zuletzt hatten wir in einem von uns erbetenen Gespräch im Rathaus mit der Bürgermeisterin Frau Jähnigen, Vertretern der Stadtverwaltung und des Stadtverbandes "Dresdner Gartenfreunde" e. V., vertreten durch Herrn Hoffmann, die Möglichkeit unsere Visionen für eine Hellersiedlung der Zukunft vorzustellen. Dabei ergaben sich in dem konstruktiven Gespräch viele gemeinsame Standpunkte, aber es wurde auch der Finger in die Wunden gelegt.*

*So gibt es immer noch genügend Pächter, welche uneinsichtig auf angesprochenes Fehlverhalten reagieren und dabei den Erhalt der Gemeinnützigkeit unserer Anlage aufs Spiel setzen. Nur gemeinsam können wir diese Herausforderung bewältigen. Dabei ist es wichtig, dass alle das Verständnis aufbringen, dass es Veränderungen braucht, um unsere Hellersiedlung in Ihrer Gesamtheit zu erhalten.*



*Im Jahr 2020 wird ein neuer Vorstand gewählt, dessen Mitglieder auch dann wieder an der Verwirklichung unserer Ziele arbeiten werden. Es werden sicherlich dabei einige neue Wege begangen, denn die Vergangenheit ist Geschichte und die Zukunft liegt vor uns.*

*Auch wird bei den Wegeversammlungen die Frage der Verwaltung des Vereins durch einen hauptamtlichen Geschäftsführer diskutiert. Diese Maßnahme wurde uns auch noch einmal von der Landesdirektion, von Frau Bürgermeisterin Jähnigen und vom Stadtverband ob der Größe unser Anlage ausdrücklich angeraten. Bitte überdenkt diese Möglichkeit positiv und stimmt für diesen Vorschlag der uns innerhalb der Stadt Dresden enorme Möglichkeiten eröffnet.*

*Ich wünsche allen Mitgliedern, Pächter innen und Pächtern sowie allen Freunden der Hellersiedlung ein frohes und gesundes Jahr 2020, viele gute Erlebnisse und große Erträge bei der Bewirtschaftung eurer Kleingärten.*

*Gesundheit sowie Erfolge im privaten sowie beruflichen und viel Zwischenmenschliche positive Erlebnisse innerhalb und außerhalb der Hellersiedlung.*

*Herzlichst*

*Euer Ramon Himburg  
2. Vorsitzender  
KGV Hellersiedlung Nordhöhe e.V.*